

PRESSEINFORMATION vom BSD

Bob/Skeleton: 1./4. IBSF-Weltcup in Altenberg (GER) / BSD Vorschau

- Weltcup-Einstieg 2024/25 für Bob in Altenberg
- Skeletonis schon bei Halbzeit angelangt
- Zweiter Teil der ARD-Doku „Tunnelblick – das Duell Lochner gegen Friedrich“ wird am 07. Dezember veröffentlicht

Vom 06. bis 08. Dezember wird im SachsenEnergie Eiskanal in Altenberg wieder angefeuert, mitgejubelt und vor allem rasant gefahren! Die IBSF-Weltcup-Serie 2024/25 macht im Osterzgebirge an diesem Wochenende Halt, für die Skeletonis ist es der bereits vierte Saisonweltcup nach PyeongChang und Peking.

Für die Bob-Athletinnen und -Athleten geht es in Altenberg hingegen erst los, am kommenden Samstag und Sonntag werden die Karten für den kommenden Winter komplett neu gemischt und auch geschaut, wie sich die internationale Konkurrenz über die Sommermonate vorbereitet hat.

Bei den Bob-Frauen feiert die für die USA startende Kaillie Humphries ihr Comeback. Vor einem halben Jahr ist die 39-jährige Mutter geworden, am Samstag steht Humphries nun wieder am Start. Der Altenberg-Weltcup hat außerdem alljährlich einige Lokalmatadoren zu bieten: Bob-Pilot Francesco Friedrich – der am Samstag das erste Mal mit seinem neuen Anschieber Simon Wulff starten wird – oder die beiden Skeleton-Athleten Axel Jungk und Susanne Kreher sind die Local Heroes und werden alles geben, um vor ihrem Publikum auf ihrer Heimbahn bestmöglich zu performen.

Wir freuen uns außerdem auf eine weitere „Premiere“, denn am **07. Dezember** wird der zweite Teil der ARD-Doku „Tunnelblick – das Duell Lochner gegen Friedrich“ ausgestrahlt. Teil eins wurde im Rahmen der Weltmeisterschaften in Winterberg im Februar 2024 veröffentlicht, nun gibt es noch mehr interessante Einblicke in die Bob-Welt der deutschen Nationalmannschaft.

Die Doku wird am 07.12. um 12.23 Uhr live in der ARD zu sehen sein, und ist an dem Tag auch vorab in der ARD-Mediathek. Regisseur und Produzent Mario Kottkamp (JAU!Media) und sein Team haben die beiden Piloten Johannes Lochner und Francesco Friedrich und ihre Anschieber über ein Jahr lang begleitet. Dabei ist eine besondere Nähe entstanden, die dem Zuschauer die „Insides“ des Bob-Sports näherbringt. Das Produktionsteam hat dabei auch völlig neue und einzigartige Kamera-Perspektiven erzeugt. Obendrein verrät Johannes Lochner exklusiv, dass er die Olympia-Saison 2025/2026 gegeben falls mit Thorsten Margis als Anschieber plant...

Hier geht's zum offiziellen Trailer, gerne auch zum Teilen oder Weiterleiten:

https://youtu.be/GQDPZV_oKFs

Marketinginitiative Wohnungsbaugenossenschaften Baden-Württemberg

Der regionale Zusammenschluss besteht derzeit aus 29 Wohnungsbaugenossenschaften, die gut 36 000 Wohnungen verwalten, von Backnang bis Bad Saulgau, von Stuttgart bis Ulm: Die Wohnungsbaugenossenschaften bieten in zahlreichen Städten und Gemeinden bezahlbare Wohnungen, umfassenden Service und lebendige Nachbarschaften.

Ziel des Marketingverbundes ist, den ideellen Gedanken des genossenschaftlichen Wohnens zu fördern und zu verbreiten, sich gemeinsam zu organisieren, Mehrwerte für Mitglieder und Mitarbeitende anzubieten sowie das Netzwerk zu stärken und den Informationsaustausch untereinander auszubauen.

Die Wohnungsgenossenschaften Baden-Württemberg bieten aber nicht nur attraktive Wohnungen, sondern auch spannende berufliche Perspektiven mit Zukunft. Wer sich für eine Karriere bei den Wohnungsbaugenossenschaften entscheidet, trifft eine besonders gute Wahl: denn Genossenschaften wirtschaften zum Wohle aller, sind verantwortungsvoll und sozial. Das spüren auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Rund um das Bauen und Bewirtschaften von Häusern und Wohnungen fallen vielfältige Aufgaben an - deshalb sind in Wohnungsbaugenossenschaften unterschiedliche Berufsgruppen beschäftigt: Es gibt Immobilien- und Bürokaufleute, Informatiker und Architekten, Bauleiter und Handwerker wie Maler oder Gärtner. Sozialarbeiter kümmern sich um die Betreuung der Mitglieder in sozialen Belangen und auch Bankkaufleute sind in Wohnungsgenossenschaften zu finden, wenn eine Spareinrichtung betrieben wird.